

## Social Media Guidelines der Technologiestiftung Berlin

Wir sind davon überzeugt, dass die Digitalisierung unser Leben und das Zusammenleben in der Stadt besser machen kann. Natürlich nutzen wir auch selbst die Chancen, die sich für die Kommunikation daraus ergeben. Über Social Media-Kanäle treten wir in Echtzeit in einen direkten Dialog. Neben den offiziellen Accounts der Stiftung kommunizieren viele Mitarbeiter\*innen über eigene Accounts und geben Interessierten damit einen authentischen Zugang zur Arbeit und besonderen Projekten. Diese Kommunikation ist gewünscht, unterliegt aber bestimmten Spielregeln:

1. Wir schätzen engagierte Mitarbeiter\*innen, die unsere Themen Innovation, Digitalisierung und Offenheit auch im öffentlichen Raum positionieren und hierzu Standpunkte vertreten.
2. Wir kommunizieren transparent. Unsere Mitarbeiter\*innen kennzeichnen private Meinungsäußerungen in ihren Posts als solche.
3. Wir wollen Digitalisierungsthemen auf die politische Agenda setzen, ergreifen aber in parteipolitischen Debatten keine Partei.
4. Wir sind als gemeinnützige Stiftung anerkannt. Hinweise und Links zu Unternehmen und Produkten geben wir nicht.
5. Wir setzen uns für Offenheit ein und legen unsere Arbeitsergebnisse unter cc-Lizenzen offen. Wir beachten den Datenschutz und die Rechte anderer.
6. Wir sind davon überzeugt, dass Vielfalt eine Stärke ist, die Berlin voranbringt. Wir arbeiten für die gesamte Stadtgesellschaft und kommunizieren gendergerecht und diskriminierungsfrei.